

„Menschen haben Lust auf Kultur“

Frankenberger Kulturring zog Jahresbilanz und stellte neue Spielzeit vor

VON KARL-HERMANN VÖLKER

Frankenberg – „Die Menschen haben wieder viel Lust auf Kultur!“ Freude und Erleichterung klang aus dem Jahresbericht von Birgit Gabriel, Schatzmeisterin des Kulturrings Frankenberger, als sie ihre Finanzbilanz für das Jahr 2022 vortrug und von rund 1500 Besuchern bei Bühnenveranstaltungen und Konzerten berichtete.

Pandemie, Sanierung der Ederberglandhalle und Suche nach Ausweichorten hatten die Arbeit des Kulturrings „fest im Griff und monatelang fast lahmgelegt“, wie Vorsitzender Dieter Ohlsen bestätigte. Doch seit Einweihung des „sehr gelungenen Philipp-Soldan-Forums“ im März 2023 sei nun wieder das gewohnte kulturelle Angebot möglich.

Die Jahreshauptversammlung, zu der der Kulturring in die Frankenberger Buchhandlung Jakobi eingeladen hatte, nutzte Ohlsen, um den 93 Mitgliedern, Sponsoren, Partnern und Helfern zu danken, die geholfen haben, dass sich „unser lebendiger und engagierter Verein für die Förderung der Kultur in unserer Stadt einsetzen konnte“. Besonderer Dank gelte der Stadt Frankenberg für die finanzielle Unterstützung.

Als besonders erfolgreiche Veranstaltungen des Kulturrings nannte Dieter Ohlsen in seinem Vorstandsbericht das Denkmalkonzert 2022 mit dem Vokalensemble „vocaldente“ in der Liebfrauenkirche, das Konzert am Museum mit dem Akkordeonkünstler Alexandro Bytchkov, das Gastspiel des bekannten Kabarettisten Matthias Richling, zwei Comedy-Abende mit Frieda Braun, das Kindertheater des Hessischen Landestheaters Marburg für die Grundschulen und die kabarettistische Jahreschronik mit Bernd Giesecking.



Theater, Kabarett, Konzert: Diese Künstlerinnen und Künstler werden in der neuen Spielzeit beim Frankenberger Kulturring zu Gast sein. Von oben links Bernd Giesecking, Dresdner Salondamen, Marco Tschirpke, Elbtonal Percussion, Schwester Lilli sowie die Schauspieler Lukas Sauer, Ulrike Frank und Carsten Hayes.

FOTOREPRO: KARL-HERMANN VÖLKER

Pünktlich fertiggestellt vom Vorstandsteam zur Jahreshauptversammlung war der Veranstaltungsplan des Kulturrings für die neue Spielzeit: Den Auftakt macht, wie Dieter Ohlsen ankündigte, das Denkmalkonzert mit dem Leipziger Calmus-Ensemble am Sonntag, 10. September, ab 18 Uhr in der Liebfrauenkirche. Am 8. Oktober gibt es auf der Bühne des Philipp-Soldan-Forums den Theaterkrimi „Ein gemeiner Trick“ in der Regie von Marion Kracht. „Lachen auf Rezept“ verordnet dort am Donnerstag, 9. November, „Schwester Lilli“ mit ihrem neuesten Comedy-Programm. Von den „Bremer Stadtmusikanten“ erzählt Grundschulkindern am 30. November das Hessische Landestheater Marburg.

Zum Wiedersehen mit dem beliebten Kabarettisten Bernd Giesecking und seiner traditionellen Jahreschronik „Ab dafür“ lädt der Kulturring für Donnerstag, 28. Januar 2023, ein.

Die „Dresdner Salon-Damen“ werden am 3. Februar im Philipp-Soldan-Forum für elegante Unterhaltung bieten. Crossover-Musik zwischen Klassik, Jazz und Weltmusik lässt am 21. März das Ensemble „Elbtonal percussion“ erklingen. Für „Empirisch belegte Brötchen“ sorgt am Donnerstag, 18. April, der Comedian Marco Tschirpke.

Eintrittskarten für diese Veranstaltungen des Kulturrings sind bereits ab sofort bei Reservix, in der HNA-Geschäftsstelle und der Buchhandlung Jakobi in Frankenberg erhältlich.



Ausblicke auf die neue Spielzeit: Bei der Jahreshauptversammlung stellte der Vorstand des Frankenberger Kulturring mit (von links) Birgit Gabriel, Marie-Luise Kinzel, Barbara Schindhelm, Dieter Ohlsen und Susanna Krobisch das neue Programm in Flyer und Internet vor.

Literarisch eingestimmt hatte die Kulturring-Mitglieder zu Beginn der Hauptversammlung Buchhändlerin Inge Jakobi mit Texten aus Märchen und Traumwelten zwischen Dorothea Vieh-

mann, den Brüdern Grimm und dem großen Erzähler der Gegenwart, Rafik Schami, dessen neuestes Werk „Wenn du erblüht, erblüht die Wüste“ sie vorstellte. kulturring-frankenberger.de

Aufnahme der Fünftklässler in der Edertalschule

Frankenberg – Die feierliche Aufnahmefeier für die Fünftklässler (Sextaner) am Frankenberger Gymnasium Edertalschule beginnt am Dienstag, 5. September, um 8.30 Uhr in der Kulturhalle Frankenberg. Nach der offiziellen Begrüßung durch die Schulleitung, Elternbeirat und Schülervertretung gehen die Fünftklässler mit ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern für zwei Schulstunden in ihre Klassenräume. Schulschluss für die Jahrgangsstufe 5 an diesem Tag ist um 11.20 Uhr.

In der Mensa wird das Lebenshilfeteam für die Eltern Kaffee und Kuchen bereitstellen. Eine gute Gelegenheit, andere Eltern kennenzulernen und mit der Schulleitung ins Gespräch zu kommen, heißt es in der Ankündigung der Schule. nh/sub

Malwettbewerb zum Schulstart

Waldeck-Frankenberg – Die SPD-Landtagsabgeordnete Dr. Daniela Sommer lädt Kinder und Jugendliche zum Malwettbewerb zum Schulstart ein. Schülerinnen und Schüler werden aufgefordert, ihre Wünsche, wie sie sich ihre Schule, ihren Schulalltag vorstellen, in einem Bild oder einer Collage festzuhalten.

Sie können ihre Bilder oder Collagen bis zum 10. September in Sommers Wahlkreisbüro abgeben (Obermarkt 5 in Frankenberg).

Unter den Teilnehmern werden Buntstifte, Bücher, Brotboxen und mehr verlost, kündigt sie an. nh/jpa

Jahrgang 1939 trifft sich Mittwoch

Frankenau – Die Männer des Jahrgangs 1939 treffen sich am kommenden Mittwoch, 6. September, um 19 Uhr im Waldecker Hof. jun

Jagdgenossen planen Fahrt nach Bad Arolsen

Auch Nichtmitglieder können teilnehmen

Frankenau – Die Jagdgenossen Frankenau planen für Samstag, 23. September, eine Fahrt nach Bad Arolsen. Treffpunkt ist um 9 Uhr an der Kellerwaldhalle in Frankenau. 70 Prozent der Fahrtkosten werden von den Jagdpächtern getragen, heißt es in einer Pressemitteilung.

Auch Nichtmitglieder können zum Preis von 30 Euro an der Fahrt teilnehmen, informiert Vorstandsmitglied Ralf Finke. Ein 25-Personen-Bus sei bestellt.

„Wir werden am Twistesee frühstücken und etwas über die Geschichte des Sees hören“, teilt Finke zum Programm mit. Danach geht es weiter zur Schloss- und Waffenkammerbesichtigung in

Bad Arolsen. Ein Stadtführer wird Einblick in die Barockstadt geben, und im Anschluss wird Revierförster Michael Böhle die Forst- und Jagdwirtschaft der fürstlichen Hauptverwaltung näher erklären.

Anschließend erfolgt die Weiterfahrt nach Schmillinghausen zur Firma Schmidt Fahrzeugbau, wo der Jagdgenossenschaftsviehahänger gebaut wurde. Falls möglich, soll auch die Kirche in Schmillinghausen besichtigt werden. Der Abschluss ist in einem gut bürgerlichen Restaurant vorgesehen, kündigt Finke an.

Info: Um zeitnahe Anmeldung wird gebeten. Kontakt: Ralf Finke 0172/3590807. nh/sub

Hofflohmarkt Röddenau

Röddenau – Ein Haus- und Hofflohmarkt findet am heutigen Samstag, 2. September, in Röddenau statt. An mehr als 30 Höfen kann dort von 11 bis 17 Uhr gestöbert

werden, heißt es in einer Pressemitteilung. Bei Familie Völlmig im Scheidweg wird auch Gegrilltes angeboten. Kaffee und Kuchen gibt es im Dorfcafé R11. jun

15%
HEIMATRABATT





- holzähnliche Optik
- große Farbauswahl
- einfaches Stecksystem
- hochwertiges BPC/MPC
- Aluminium-Pfosten
- schnelle Lieferzeiten

www.alu-composite-design.com

SICHTSCHUTZ & ZAUNELEMENTE

Halsdorfer Str. 34 | 35288 Wohratal | Tel.: 06453 211 99 50

Eine Marke der VALU GmbH